



Rechenschaftsbericht
zum
Jahresabschluss
der
Stadt Gröningen
für das Haushaltsjahr 2017

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses nach § 118 Abs. 2 bis 4 KVG festgestellt:

02. FEB. 2024

Datum und Unterschrift des Bürgermeisters

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Deckblatt	1
B Inhaltsverzeichnis	2
C Ergebnisrechnung	3
D Finanzrechnung	4
E Rechenschaftsbericht	6
1 Haushaltssatzung 2017	7
2 Lagebericht	8
3 Rechenschaftsbericht	9
4 Kennzahlen zum Jahresabschluss	29
F Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne	30

C Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung der Stadt Gröningen für 2017

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
		2016	2017		
		Euro			
		1	2	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.864.598,90	1.910.500,00	1.984.727,09	74.227,09
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.002.031,41	886.400,00	890.808,40	4.408,40
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.882,57	27.001,91	31.453,65	4.451,74
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	172.138,16	194.200,00	177.537,02	-16.662,98
6	+ sonstige ordentliche Erträge	604.579,62	438.300,00	643.256,49	204.956,49
7	+ Finanzerträge	69.461,50	51.300,00	73.486,69	22.186,69
8	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Ordentliche Erträge	3.742.692,16	3.507.701,91	3.801.269,34	293.567,43
10	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	229.925,77	436.301,91	250.159,18	-186.142,73
13	+ Transferaufwendungen	2.357.854,00	2.487.900,00	2.507.873,61	19.973,61
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	468.136,94	435.683,62	481.843,03	46.159,41
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37.711,83	38.200,00	50.161,18	11.961,18
16	+ bilanzielle Abschreibungen	750.118,72	263.600,00	763.827,38	500.227,38
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.843.747,26	3.661.685,53	4.053.864,38	392.178,85
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Zeilen 9 und 17)	-101.055,10	-153.983,62	-252.595,04	-98.611,42
19	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe Zeilen 18 und 21)	-101.055,10	-153.983,62	-252.595,04	-98.611,42
Nachrichtlich:					
1.	Jahresergebnis	-101.055,10	-153.983,62	-252.595,04	-98.611,42
	+/- Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	519.157,13	0,00	417.857,03	417.857,03
	+/- Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Jahresergebnis nach Verrechnung mit Rücklagen	418.102,03	-153.983,62	165.261,99	319.245,61
2.	Jahresergebnis	418.102,03	-153.983,62	165.261,99	319.245,61
	- Jahresfehlbetrag aus Vorjahren (Fehlbetrag nach § 46 Abs.4 Nr.1 Buchst. c KomHVO Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00
	= bereinigtes Jahresergebnis	418.102,03	-153.983,62	165.261,99	319.245,61

D Finanzrechnung

Finanzrechnung der Stadt Gröningen für 2017

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
		1	2	3	4
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	1.812.955,33	1.910.500,00	1.961.265,89	50.765,89
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.002.031,41	886.400,00	890.808,40	4.408,40
3.	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.866,07	27.001,91	32.424,15	5.422,24
5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.282,78	194.200,00	171.154,63	-23.045,37
6.	+ sonstige Einzahlungen	100.885,43	108.100,00	72.535,90	-35.564,10
7.	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	68.139,50	51.300,00	72.590,69	21.290,69
8.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.188.160,52	3.177.501,91	3.200.779,68	23.277,75
9.	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	232.067,69	436.301,91	249.628,86	-186.673,05
12.	+ Transferauszahlungen	2.359.804,00	2.487.900,00	2.479.035,61	-8.864,39
13.	+ sonstige Auszahlungen	418.200,06	428.224,35	330.301,77	-97.922,58
14.	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	37.724,83	38.200,00	50.161,18	11.961,18
15.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.047.796,58	3.390.626,26	3.109.127,42	-281.498,84
16.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo der Zeilen 8 und 15)	140.363,94	-213.124,35	91.652,24	304.776,59
17.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	488.328,70	951.622,70	750.419,48	-201.203,22
18.	+ Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	3.467,55	600,00	6.269,97	5.669,97
19.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	491.796,25	952.222,70	756.689,45	-195.533,25
20.	+ Auszahlungen für eigene Investitionen	360.950,17	2.897.282,80	775.546,90	-2.121.735,90
21.	+ Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	360.950,17	2.897.282,80	775.546,90	-2.121.735,90
23.	= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit (Saldo der Zeilen 19 und 22)	130.846,08	-1.945.060,10	-18.857,45	1.926.202,65
24.	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)	271.210,02	-2.158.184,45	72.794,79	2.230.979,24
25.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	413.500,00	413.514,49	14,49
26.	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	190.713,82	555.016,38	555.057,87	41,49
27.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-190.713,82	-141.516,38	-141.543,38	-27,00
30.	+ Einzahlungen aus der Auflösung Liquiditätsreserven				
31.	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven				
32.	= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
33 = Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 29 und 32)	-190.713,82	-141.516,38	-141.543,38	-27,00
34 = Summe aus dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 24 und 33)	80.496,20	-2.299.700,83	-68.748,59	2.230.952,24
35 + fremder Finanzmittel Einzahlungen	49.701,82	0,00	53.542,13	53.542,13
36 - fremder Finanzmittel Auszahlungen	41.316,37	0,00	62.324,39	62.324,39
37 + Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres Bestand an	2.048.718,99		2.137.600,64	
38 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.137.600,64		2.060.069,79	

E

Rechenschaftsbericht

1. Haushaltssatzung 2017

Die Haushaltssatzung der Stadt Gröningen für das Haushaltsjahr 2017 wurde am 29.05.2017 vom Stadtrat der Stadt Gröningen erlassen. Die nach § 107 Abs. 4 und § 108 Abs. 2 der Kommunalverfassung LSA erforderlichen Genehmigungen sind durch den Landkreis Börde am 23.06.2017 unter dem Aktenzeichen 30.15.2.VbGWB.2017.SGR erteilt worden. Dies wurde auch durch das SG Kommunalaufsicht bestätigt.

Die Haushaltssatzung enthält folgende wesentliche Festlegungen:

1.		Im Ergebnisplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Erträge	3.504.200 €
	b)	Gesamtbetrag der Aufwendungen	3.661.300 €
2.		Im Finanzplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.174.000 €
	b)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.387.000 €
	c)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	876.300 €
	d)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.277.600 €
	e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	413.500 €
	f)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	551.900 €

Kreditermächtigungen wurden nicht festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigung) wird auf 1.220.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 620.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.		Grundsteuer	
	1.1	für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft Grundsteuer A auf	400 v.H.
	1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B	440 v.H.
2.		Gewerbsteuer	430 v.H.

Nach öffentlicher Bekanntmachung in den Schaukästen der Stadt konnte der Haushalt 2017 vollzogen werden.

2. Lagebericht

Der Jahresabschluss 2017 wurde nach den Prinzipien der doppelischen Haushaltsführung erstellt und wurde **negativ** abgeschlossen.

Das Jahresergebnis 2017 war geplant mit -153.983,62 €, erreicht wurde ein Jahresergebnis von -252.595,04 €.

Die Stadt verfügte am 31.12.2017 über einen Finanzmittelbestand von 2.060.069,79 €, gegenüber dem Stand vom 31.12.2016 verringerte sich der Bestand um 77.530,85 €.

Die mögliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten war mit der Haushaltssatzung auf 620.000,00 € festgesetzt.

Die Einwohnerzahlen der Stadt entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

31.12.2009	3.858
31.12.2010	3.780
31.12.2011	3.674
31.12.2012	3.670
31.12.2013	3.637
31.12.2014	3.636
31.12.2015	3.621
31.12.2016	3.583
31.12.2017	3.598.

Ausschlaggebend für die Planung des Haushaltsjahres 2017 und damit auch für die Abrechnung sind die Zahlen des Standes vom 31.12.2015 (immer die des vorvergangenen Jahres). Der Rückgang der Einwohnerzahlen hatte somit keinen Einfluss auf die vorliegenden Ergebnisse.

Die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse zu den Haushaltsansätzen werden unter Punkt 2 im Rechenschaftsbericht dargestellt. Als wesentliche Abweichungen wurden Über- und Unterschreitungen der Planansätze von 5.000,00 € eingehender betrachtet.

Der Jahresabschluss 2017 konnte nicht, wie im § 120 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt definiert, erstellt werden, da der Jahresabschluss 2013 erst am 14.03.2022 durch den Stadtrat Gröningen bestätigt wurde.

3. Rechenschaftsbericht

Erträge / Einzahlungen

Die Unterschiedsbeträge zwischen Ertrag und Einzahlung resultieren in der Regel aus offenen Forderungen, die nicht beglichen wurden, bzw. aus der Bezahlung offener Forderungen aus Vorjahren.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
401100	Grundsteuer A	172.742,40	174.050,60	178.400,00	-5.657,60	-4.349,40
401200	Grundsteuer B	337.430,85	327.430,89	329.500,00	7.930,85	-2.069,11
401300	Gewerbesteuer	546.441,45	531.588,36	482.900,00	63.541,45	48.688,36
402100	Einkommensteuer	826.784,42	826.784,42	824.200,00	2.584,42	2.584,42
402200	Umsatzsteuer	67.419,32	67.419,32	67.500,00	-80,68	-80,68
403100	Vergnügungssteuer	6.751,15	6.751,15	0,00	6.751,15	6.751,15
403200	Hundesteuer	27.157,50	27.241,15	28.000,00	-842,50	-758,85
Steuern und ähnliche Abgaben		1.984.727,09	1.961.265,89	1.910.500,00	74.227,09	50.765,89

Der Ertrag aus der Realisierung der Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 1.984.727,09 € übersteigt den Planansatz des Jahres 2017 um 50.765,89 €. Dies ist vorrangig auf Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Gewerbesteuererträge kann die Stadt nicht beeinflussen, da diese nach Grundlagenbescheiden des Finanzamtes festgesetzt werden.

Mit Ausnahme des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer und der Vergnügungssteuer wurden in allen weiteren Steuerarten weniger Erträge generiert als geplant.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
411100	Schlüsselzuweisungen	885.435,00	885.435,00	885.400,00	35,00	35,00
414700	Zuschüsse Private	2.756,77	2.756,77	1.000,00	1.756,77	1.756,77
414800	Zuschüsse Übrige	2.616,63	2.616,63	0,00	2.616,63	2.616,63
Zuwendungen und allg. Umlagen		890.808,40	890.808,40	886.400,00	4.408,40	4.408,40

Die Schlüsselzuweisungen entsprachen fast dem Planansatz.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
423100	Schuldendiensthilfen Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR –		- in EUR -	- in EUR -
431100	Verwaltungsgebühren	2.544,00	2.395,90	2.800,00	-256,00	-404,10
432100	Benutzungsgebühren	28.909,65	30.028,25	24.201,91	4.707,74	5.826,34
432109						
öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte		31.453,65	32.424,15	27.001,91	4.451,74	5.422,24

Die Mehrerträge bei den Benutzungsgebühren sind hauptsächlich auf Mehrerträge bei den Friedhofsgebühren von insgesamt 4.970,00 € zurückzuführen.

Die Bildung und Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zahlungswirksam.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR –		- in EUR -	- in EUR -
441100	Mieten und Pachten	125.762,36	120.256,71	155.100,00	-29.337,64	-34.843,29
446100	sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte	38.517,09	38.118,09	29.000,00	9.517,09	9.118,09
448010	Kostenerstattung Bund	1.440,04	962,30	1.000,00	440,04	-37,70
448100	Kostenerstattung Land					
448200	Kostenerstattung Gemeinden	0,00	0,00	100,00	-100,00	-100,00
448700	Kostenerstattung	11.817,53	11.817,53	9.000,00	2.817,53	2.817,53
448800	Private Unternehmen / übriger Bereich					
privatrechtl. Leistungsentgelte		177.537,02	171.154,63	194.200,00	-16.662,98	-23.045,37

Im Jahr 2017 konnten weniger Erträge aus Mieten und Pachten generiert werden. Die Betriebskostenabrechnung 2016 für die freie Sekundarschule führte zu einer Erstattung i.H.v. 11.085,86 € an den Rahn Education Service. Durch den Neubau des Rahn Education Börde Campus in den Jahren 2017 und 2018 wird der Standort der ehemaligen staatlichen Sekundarschule in der Grabenstraße nur bis 2018 genutzt. Im Bereich der Liegenschaften wurden zudem 9.006,29 € weniger Erträge erwirtschaftet.

Durch Mehrerträge von 4.452,61 € im Bereich der sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte, bedingt durch Eigentum der Stadt Gröningen in der Gemarkung Kroppenstedt, konnte der Plan/Ist-Vergleich etwas positiver gestaltet werden.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebe- ner Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
4511XX	Konzessionsabgaben	89.379,21	65.049,21	102.200,00	-12.820,79	-37.150,79
453100	Auflösung Sopo aus Zuwendungen	414.048,49	0,00	292.300,00	121.748,49	0,00
453200	Auflösung Sopo aus Beiträgen	31.852,99	0,00	28.900,00	2.952,99	0,00
453400	Auflösung sonstige Sopo	49.130,23	0,00	0,00	49.130,23	0,00
454100	Veräußerung Grundstücke	4.793,80	0,00	0,00	4.793,80	0,00
456100/ 456200	Bußgelder/ Säumniszuschläge	9.744,04	7.398,15	5.900,00	3.844,04	1.498,15
458100-	Nicht zahlungswirksame	44.219,19	0,00	9.000,00	35.219,19	0,00

458300	ordentliche Erträge					
459100	Sonstige Erträge/Einz.	88,54	88,54	0,00	88,54	88,54
sonstige ordentliche Erträge		643.256,49	72.535,90	438.300,00	204.956,49	-35.564,10

Die Höhe der Auflösung der Sonderposten (453100 und 453400) wurde maßgeblich beeinflusst durch die Aktivierungen im Haushaltsjahr 2017.

Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge ergeben sich aus der Auflösung von Rückstellungen beziehungsweise aus der Auflösung von Wertberichtigungen im Forderungsbereich.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
461200	Zinserträge von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
461600	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
461700	Zinserträge von Kreditinstituten	279,58	279,58	2.000,00	-1.720,42	-1.720,42
465100	Gewinnanteile KOWISA	61.166,61	61.166,61	48.400,00	12.766,61	12.766,61
469100	Sonst. Finanzerträge	1.679,25	1.679,25	100,00	1.579,25	1.579,25
469110/ 469200	Nachzahlungszins Gewerbsteuer / Kapitalertragsteuer/ Steuer	10.361,25	9.465,25	800,00	9.561,25	8.665,25
Finanzerträge		73.486,69	72.590,69	51.300,00	22.186,69	21.290,69

Aufwendungen / Auszahlungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen gibt es in der Stadt Gröningen nicht.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
521100	Unterhaltung der Grundstücke	32.146,87	32.146,87	158.800,00	-126.653,13	-126.653,13
522100	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	32.300,98	32.300,98	53.500,00	-21.199,02	-21.199,02
522110	Beschilderung	505,69	505,69	600,00	-94,31	-94,31
522120	Strombezugskosten Straßenbeleuchtung	56.868,69	56.868,69	54.900,00	1.968,69	1.968,69
522130	Winterdienst	4.644,87	4.644,87	12.500,00	-7.855,13	-7.855,13
522140	Beseitigung von Ölsuren	1.322,58	1.322,58	1.500,00	-177,42	-177,42
522150	Brücken	2.724,39	2.724,39	10.000,00	-7.275,61	-7.275,61
522180	RAP	380,80	380,80	4.400,00	-4.019,20	-4.019,20
523100	Mieten und Pachten	25,00	25,00	30,00	-5,00	-5,00
524100/ 524190	Bewirtschaftung der Grundstücke	100.972,40	100.742,08	121.170,00	-20.197,60	-20.427,92
525500	Unterhaltung des sonst. bewegliche Vermögens	1.547,65	1.547,65	2.300,00	-752,35	-752,35
527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	9.907,72	9.607,72	9.001,91	905,81	605,81
527140	Verbrauchsmaterial	3.365,75	3.365,75	3.200,00	165,75	165,75
529100/	sonstige Dienstleistungen	3.445,79	3.445,79	4.400,00	-954,21	-954,21

529200						
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		250.159,18	249.628,86	436.301,91	-186.142,73	-186.673,05

Im Jahr 2017 wurde der Planansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen nicht erreicht. Hauptursachen sind nicht realisierte Unterhaltungen und Einsparungen innerhalb der Bewirtschaftung.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
531200	Zuweisungen an Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	7.377,61	7.377,61	8.000,00	-622,39	-622,39
534100	Gewerbesteuerumlage	31.298,00	31.298,00	39.400,00	-8.102,00	-8.102,00
537210	Kreisumlage	1.040.099,00	1.027.925,00	1.028.000,00	12.099,00	-75,00
537220	Verbandsgem.-umlage	1.429.099,00	1.412.435,00	1.412.500,00	16.599,00	-65,00
Transferaufwendungen		2.507.873,61	2.479.035,61	2.487.900	19.973,61	-8.864,39

Die Minderaufwendungen/-auszahlungen bei den Umlagen resultieren aus der letztendlichen Festsetzungen nach dem FAG LSA.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
542100/ 542900	Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	31.993,48	31.993,48	29.100,00	2.893,48	2.893,48
543110/ 543170	Geschäftsaufwendungen	24.907,62	12.327,38	25.583,62	-676,00	-16.432,57
544100	Steuern, Versicherungen	15.594,83	15.594,83	16.100,00	-505,17	-505,17
545200	Erstattung Aufwand Freibad	67.875,29	728,87	71.900,00	-4.024,71	-71.171,13
545210	Stadtwirtschaft	266.480,54	266.480,54	270.100,00	-3.619,46	-3.619,46
545700	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten	2.558,40	2.558,40	10.900,00	-8.341,60	-8.341,60
547330/ 547350	Wertveränderungen	71.879,00	0,00	10.700,00	61.179,00	0,00
549100	Verfügungsmittel	553,87	618,27	1.300,00	-746,13	-746,13
sonst. ordentliche Aufwendungen		481.843,03	330.301,77	435.683,62	46.159,41	-97.922,58

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 wurde pflichtgemäß eine Rückstellung für die zu erwartenden Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses gebildet.

Die angebotenen Leistungen der Stadtwirtschaft wurden mit 3.619,46 € nicht in Anspruch genommen. Ebenso mussten die Mittel für Erstattungen für Aufwendungen von Dritten nicht ausgeschöpft werden.

Auch bei den Aufwendungen für das Freibad wurden Mittel nicht benötigt.

Die Werteveränderungen und -korrekturen sind auf befristete Niederschlagungen von öffentlich - rechtlichen Forderungen zurückzuführen, die die Auszahlungen nicht beeinflussen.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		in EUR	in EUR		in EUR	
551600	Zinsaufwendungen an öffent. Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	27.573,78	27.573,78	28.415,05	-841,27	-841,27
559200	Verzinsung von Steuernachforderungen	11.048,25	11.048,25	2.000,00	9.048,25	9.048,25
559900	Sonstige Finanzaufwendungen	3.754,20	3.754,20	0,00	3.754,20	3.754,20
559910	Sonstige Finanzaufwendungen - Stadtsanierung	7.784,95	7.784,95	7.784,95	0,00	0,00
Zinsen, sonst. Finanzaufwendungen / Auszahlungen		50.161,18	50.161,18	38.200,00	11.961,18	11.961,18

Die Planansätze wurden insgesamt mit 11.961,18 € überschritten. Hauptursächlich hierfür sind die Mehraufwendungen auf dem PSK „Erstattungszins Gewerbesteuer“ durch EBR der Verzinsungen für 2006, 2007, 2009, 2011 und 2014 i.H.v. 9.048,25 €. Auf dem Konto 559900 ist eine Zahlung von 3.754,20 € an die Investitionsbank Sachsen-Anhalt verbucht, die im Rahmen des kommunalen Straßenbaus, im Speziellen für die Baumaßnahme Seilerbahn, geleistet wurde.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahl.
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
571100	Immaterielle VMG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571120	Gebäude	191.859,42	0,00	103.900,00	87.959,42	0,00
571121	Außenanlage der Gebäude	18.269,88	0,00	0,00	18.269,88	0,00
571130	Infrastrukturvermögen	541.545,20	0,00	159.700,00	381.845,20	0,00
571140	Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571150	Maschinen / Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571160	BGA	10.993,78	0,00	0,00	10.993,78	0,00
571170	Sammelposten	820,05	0,00	0,00	820,05	0,00
571180	Denkmäler	339,05	0,00	0,00	339,05	0,00
573101	AfA-UV-Abgang ö-r	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen		763.827,38	0,00	263.600,00	500.227,38	0,00

Abschreibungen sind sowohl im Ergebnis als auch im Haushaltsplan nur Positionen des Aufwandes, da diese nicht zahlungswirksam sind.

Insgesamt sind Mehraufwendungen von 500.227,38 € angefallen, die zum Teil von Mehrerträgen der aufgelösten Sonderposten in Höhe von 173.831,71 € gedeckt werden, sodass sich 326.395,67 € ergeben.

Die Mehraufwendungen entstanden hauptsächlich durch die Aktivierung diverser Anlagegüter als Ergebnis der Fertigstellungen von Maßnahmen in den Jahren 2016 und 2017.

Abschreibungen sind nicht auszahlungswirksam.

Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

Konten		Rechnungsergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Vergleich +/-
		Einzahlungen		Einzahlungen
		- in EUR –	- in EUR -	- in EUR -
681100	Investitionszuweisungen des Landes	699.012,00	789.200,00	-90.188,00
681200	Investitionszuweisungen v. Gemeinden	0,00	0,00	0,00
681700	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00
681800	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	3.000,00	3.000,00	0,00
685100	Einzahlungen aus der Bauabwicklung	34.917,45	29.000,00	5.917,45
688100	Beiträge und ähnliche Entgelte	13.490,03	130.422,70	-116.932,67
682100	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	6.269,97	600,00	5.669,97
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		756.689,45	952.222,70	-195.533,25
781200	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	7.231,56	16.162,00	-8.930,44
783100	Auszahlungen für den Erwerb von Gegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 Euro	0,00	4.700,00	-4.700,00
783200	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachen des AV 150-1000€	3.568,95	3.100,00	468,95
783300	Auszahlungen für GWG	0,00	0,00	0,00
785100	Hochbaumaßnahmen	34.642,27	170.430,70	-135.788,43
785200	Tiefbaumaßnahmen	673.004,25	1.294.709,39	-621.705,14
785300	Sonstige Baumaßnahmen	11.069,41	1.365.971,01	-1.354.901,60
789100	Sonstige Investitionsauszahlungen Rückzahlung FM	46.030,46	42.209,70	3.820,76
Auszahlungen für Investitionen		775.546,90	2.897.282,80	-2.121.735,90

Im Folgenden werden Erläuterungen zum investiven Einzahlungsbereich gegeben:

Auf den Konten 681100 wurden die Fördermittel im Rahmen des Bund-Länder-Programmes, für die Baumaßnahmen Grudenberg und Seilerbahn sowie die Investitionspauschale verbucht. Die Differenz im Plan/Ist-Vergleich kann durch ausbleibende Fördermittelauszahlung (LEADER) für Spielplätze begründet werden.

Die Konten 681800 ist der Zuschuss der Bürgerstiftung für die Zelte des Ferienlagers verbucht.

Auf den Konten 685100 sind die sonstigen Erschließungskosten für das Wohngebiet Sankt-Florian-Weg und die anteiligen Kosten für den Regenwasserkanal der Straße Grudenberg Gröningen ausgewiesen.

Die Einzahlungen der Jahressollstellungen wurden vereinnahmt, die Summen sind auf den Konten 688100 zu sehen.

Auch im Jahr 2017 wurden stadteigene Grundstücke verkauft. Diese waren in dieser Höhe nicht geplant.

Im Folgenden werden Erläuterungen zum investiven Auszahlungsbereich gegeben:

Auf dem Konto 782100 wurden Mittel für den Ankauf von Flächen verbucht. Der Planansatz wurde nicht erreicht.

Die geleisteten Anzahlungen auf Anlagen im Hochbau wurden für Maßnahmen im Rahmen des Bund-Länder-Programms für die Maßnahme „Rathaus“ getätigt.

Enthalten in den geleisteten Anzahlungen im Tiefbau sind Kosten für die Sanierung des Regenwasserkanals, den Ausbau des Prälatenbergs, der Straße Grudenberg, der L80 OT Großalsleben, der L24 OT Großalsleben sowie der energetischen Sanierung der Stadt Gröningen und der Ortsteile.

Für den Ausbau des Prälatenbergs sowie des Bahnüberganges Krottorf kamen weitere Kosten hinzu, die entsprechenden Anlagegüter wurden aktiviert, ebenso die Anlagegüter, die im Zuge der energetischen Sanierung angelegt wurden.

Insgesamt haben sich Veränderungen in Höhe von 455.484,36 € auf dem Konto 096200 (Anlagen im Bau- Tiefbau) ergeben.

Im Haushaltsjahr 2017 fielen Investitionen aus der Stadtsanierung an. Der Bestand auf den Anlagen im Bau – sonstige Baumaßnahmen beträgt zum 31.12.2017 insgesamt 93.398,40 €.

Nicht verwendete Mittel wurden mittels Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr vorgetragen.

Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

Konten		Rechnungsergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Vergleich +/-
		Einzahlungen		Einzahlungen
		- in EUR –		- in EUR -
692730	Kreditaufnahme (Umschuldung)	413.514,49	413.500,00	14,49
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		413.514,49	413.500,00	14,49
792630	Tilgung von Investitionskrediten b. öff. Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
792730	Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	555.057,87	555.016,38	41,49
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		555.057,87	555.016,38	41,49

Für planmäßige ordentliche Tilgungsleistungen wurden 141.543,38 € aufgewendet.

Im Rahmen der Umschuldung des Kredites für den OT Großalsleben erfolgte eine außerplanmäßige Tilgungsleistung von 413.514,49 €.

Die Planfestsetzungen dazu wurden eingehalten.

Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen

Die ausführlichen Teilergebnisrechnungen und die Teilfinanzrechnungen Teil A und B unterhalb und oberhalb der Wertgrenze sind im Jahresabschlussordner 1 unter Punkt 3 abgelegt. Auf ein Vorjahresergebnis kann nicht zurückgegriffen werden, da das Jahr 2013 das erste Haushaltsjahr der Doppik war. Im Folgenden werden die summarischen Teilrechnungsergebnisse erläutert.

Verwaltungssteuerung und Service

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	14.000,00	21.328,68	7.328,68
- Ordentliche Aufwendung	193.400,00	114.105,72	-79.294,28
= Ergebnis	-179.400,00	-92.777,04	86.622,96
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.800,00	7.066,72	1.266,72
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	183.624,35	79.786,44	-103.837,91
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-177.824,35	-72.719,72	105.104,63
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	159.580,70	34.642,27	-124.938,43
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-159.580,70	-34.642,27	124.938,43

Die Minderaufwendungen der ordentlichen Aufwendungen sind auf nicht benötigte Mittel der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen zurückzuführen, insbesondere die der Verwaltung in der Grabenstraße.

Der Teilfinanzplan 1 - Verwaltungssteuerung und Service - wurde eingehalten.

Hier wurden die geplanten Mittel für die Grabenstraße 14 (Verwaltungssitz) ebenso nicht vollumfänglich benötigt.

Heimat- und Denkmalpflege / Jugend

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	25.701,91	40.069,21	14.367,30
- Ordentliche Aufwendung	53.201,91	48.665,78	-4.536,13
= Ergebnis	-27.500,00	-8.596,57	18.903,43
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.001,91	16.281,46	4.279,55
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	28.201,91	17.716,47	-10.485,44
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.200,00	-1.435,01	14.764,99
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	89.000,00	3.000,00	-86.000,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	128.300,00	3.040,00	-125.260,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-39.300,00	-40,00	39.260,00

Das Mehr aus den ordentlichen Erträgen resultiert hauptsächlich aus der Auflösung von Sonderposten. Daraus entstanden zusätzliche Erträge von 8.449,58 € sowie aus Mehrerträgen durch Zuschüsse von 4.373,40 €.

Der Teilfinanzplan des Teilhaushaltes 2 zeigt die ausbleibende Fördermittelauszahlung (LEADER) für Spielplätze. Dem stehen nicht benötigte Mittel zur Neugestaltung der Spielplätze in den Ortsteilen Großalsleben und Krottorf entgegen.

Die Planwerte des Teilfinanzplanes 2 - Heimat- und Denkmalpflege / Jugend - wurden eingehalten.

Bestattungswesen

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	17.200,00	21.748,48	4.548,48
- Ordentliche Aufwendung	46.900,00	40.105,38	-6.794,62
= Ergebnis	-29.700,00	-18.356,90	11.343,10
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.200,00	22.767,30	5.567,30
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	46.900,00	36.747,79	-10.152,21
= Saldo aus laufender	-29.700,00	-13.980,49	15.719,51

Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00

Zusätzliche Erträge bei Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten in Höhe von 4.548,48 € konnten generiert werden.

Die Salden im Teilhaushalt 3 Finanzplan sind positiver als geplant.

Sportanlagen

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	10.400,00	20.470,41	10.070,41
- Ordentliche Aufwendung	79.400,00	90.773,45	11.373,45
= Ergebnis	-69.000,00	-70.303,04	-1.303,04
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.400,00	13.125,71	2.725,71
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	79.400,00	8.410,77	-70.989,23
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-69.000,00	4.714,94	73.714,94
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00

Auf der Ertragsseite ist ein Mehr zu verzeichnen, das vorrangig aus Mehrerträgen bei den Nutzungsgebühren für die Nutzung der Sporthalle Gröningen (3.910,77 €) und der Auflösung von Sonderposten (4.145,89 €) resultiert.

Die Auszahlungen blieben hinter den Planwerten zurück, wodurch sich ein positiver Saldo des Teilfinanzplanes ergibt.

Gemeindliche Infrastruktur

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	123.900,00	238.266,86	114.366,86
- Ordentliche Aufwendung	529.300,00	890.770,92	361.470,92
= Ergebnis	-405.400,00	-652.504,06	-247.104,06
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.100,00	29.280,78	2.180,78
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	369.600,00	347.089,44	-22.510,56
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-342.500,00	-317.808,66	24.691,34
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	693.922,70	578.692,48	-115.230,22
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.568.230,21	697.449,22	-1.870.780,99
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-1.874.307,51	-118.756,74	1.755.550,77

Im Teilergebnisplan 5 sind sowohl Mehrerträge als auch Mehraufwendungen erkennbar.

Die Mehrerträge sind zurückzuführen auf Erträge aus Auflösung der Sonderposten. Hier waren insgesamt Mehrerträge von 112.186,08 € zu verzeichnen.

Dagegen stehen Mehraufwendungen (hauptsächlich entstanden durch Abschreibungen). Im Teilfinanzplan ist festzustellen, dass weniger Zuweisungen geflossen sind als geplant, aber auch deutlich weniger Mittel im Rahmen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verwendet wurden. Dies ist auf zeitliche Verschiebungen zurückzuführen, insbesondere der Maßnahmen zur Stadtsanierung i.H.v. insgesamt 1.198.101,60. Die Mittel wurden ins Folgejahr übertragen.

Finanzwirtschaft

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	3.121.700,00	3.243.507,17	121.807,17
- Ordentliche Aufwendung.	2.533.083,62	2.635.000,83	101.917,21
= Ergebnis	588.616,38	608.506,34	19.889,96
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.954.100,00	2.990.476,50	36.376,50
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.525.500,00	2.522.313,59	-3.186,41
= Saldo aus laufender	428.600,00	468.162,91	39.562,91

Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	168.700,00	168.727,00	27,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	168.700,00	168.727,00	27,00

Die ordentlichen Erträge werden maßgeblich beeinflusst durch die deutlich höheren Steuererträge in Höhe von 74.227,09 € und Erträgen aus Zuschreibungen öffentlich-rechtlicher Niederschlagungen in Höhe von 28.250,66 €. Somit konnte der Teilergebnisplan trotz höherer Aufwendungen positiver abgeschlossen werden als geplant.

Im Teilfinanzplan konnte das Planziel minimal verbessert werden.

Kommunale Liegenschaften

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	194.800,00	215.732,46	20.932,46
- Ordentliche Aufwendung.	216.400,00	234.000,02	17.600,02
= Ergebnis	-21.600,00	-18.267,56	3.332,44
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	150.900,00	121.635,12	-29.264,88
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	147.400,00	96.620,64	-50.779,36
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.500,00	25.014,48	21.514,48
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	600,00	6.269,97	5.669,97
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.162,00	7.760,51	-8.401,49
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-15.562,00	-1.490,54	14.071,46

Auch im Teilergebnisplan 7 sorgten die sonstigen ordentlichen Erträge (insgesamt +44.780,23 €), vorrangig die Auflösungen von Sonderposten, für höhere Erträge als geplant.

Nichtsdestotrotz fielen auch die Aufwendungen höher aus als geplant. Dies ist hauptsächlich mit den bilanziellen Abschreibungen (Mehr von 68.119,30 €) zu begründen. Dem entgegen stehen Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen von insgesamt 41.062,54 €. Der Teilfinanzplan konnte aufgrund höherer Einzahlungen und niedrigerer Auszahlungen besser abgeschlossen werden als geplant.

Querbudgets

Unterhaltung der Grundstücke (67)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke	157.100,00	40.755,37	-116.344,63
Auszahlungen für die Unterhaltung der Grundstücke	157.100,00	40.755,37	-116.344,63

Das Budget wurde eingehalten. Ein Großteil der Mittel wurde nicht benötigt.

Versicherungsleistungen (68)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Versicherungsleistungen	21.100,00	21.059,18	-40,82
Auszahlungen für die Versicherungsleistungen	21.100,00	21.059,18	-40,82

Das Budget wurde eingehalten.

Arbeitsleistungen der Stadtwirtschaft (69)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Leistungen der Stadtwirtschaft	270.100,00	266.480,54	-3.619,46
Auszahlungen für die Leistungen der Stadtwirtschaft	270.100,00	266.480,54	-3.619,46

Das Budget wurde eingehalten.

Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen (Untergliederung nach Teilhaushalten)	Gesamtbetrag am Ende des Haushalts- jahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
		ersten	zweiten	dritten	vierten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr			
		2018	2019	2020	2021
1		in Euro			
	2	3	4	5	6
TH1 - Verwaltungssteuerung und Service	0	0	0	0	0
41 - Gut 6	0	0	0	0	0
42 - Rathaus	0	0	0	0	0
TH5 - Kommunale Infrastruktur	1.220.000	370.000	850.000	0	0
6 - Betreuungsleistungen	0	0	0	0	0
9 - Seilerbahn	0	0	0	0	0
10 - Bahnübergang Krottor	0	0	0	0	0
11 - Bahnübergang Krottor	0	0	0	0	0
12 - PJ 12 Städtebauförde	0	0	0	0	0
13 - Prälatenberg	0	0	0	0	0
14 - K1362	0	0	0	0	0
15 - PJ 11 Städtebauförde	0	0	0	0	0
16 - Sackstraße	0	0	0	0	0
17 - L 80 OT Großalsleben	295.000	295.000	0	0	0
18 - energ. Sanierung Str	50.000	50.000	0	0	0
19 - Breite Str. Mängelbe	0	0	0	0	0
20 - PJ 14 Städtebauförde	0	0	0	0	0
21 - Erschließung Am Ange	0	0	0	0	0
22 - Beleuchtung Goethepr	0	0	0	0	0
23 - PJ 13 Städtebauförde	0	0	0	0	0
29 - Rückzahlung Fördermi	0	0	0	0	0
43 - Breidband	0	0	0	0	0
44 - PJ 15 Städtebauförde	0	0	0	0	0
45 - L 24 OT Großalsleben	875.000	25.000	850.000	0	0

Verpflichtungsermächtigungen (Untergliederung nach Teilhaushalten)	Gesamtbetrag am Ende des Haushalts- jahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
		ersten	zweiten	dritten	vierten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr			
		2018	2019	2020	2021
1		in Euro			
	2	3	4	5	6
60 - Grudenberg	0	0	0	0	0
61 - Straße zum Freibad	0	0	0	0	0
75 - PJ 16 Städtebauförde	0	0	0	0	0
Summe	1.220.000	370.000	850.000	0	0

Genehmigungen von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2017 Gröningen

PSK	Erläuterung	Betrag -in Euro-	genehmigt durch / Deckungsquelle
Teilhaushalt 6 Finanzwirtschaft			
111710.11710.524150 111710.11710.724150	Für den JC Gröningen wurde von der Allianz ein höherer Beitrag der Gebäudeversicherung festgesetzt, da dieser leer steht.	200,00	553100.55300.521100 553100.55300.721100 Bürgermeister
Teilhaushalt 7 Kommunale Liegenschaften			
111710.11710.524150 111710.11710.724150	Für den JC Gröningen wurde von der Allianz ein höherer Beitrag der Gebäudeversicherung festgesetzt, da dieser leer steht.	200,00	553100.55300.521100 553100.55300.721100 Bürgermeister
111710.21630.524130 111710.21630.724130	Budgetansatz für Energie/Ölbetankung nicht ausreichend..	300,00	111750.11759.521100 111750.11759.721100 Bürgermeister
111710.11712.545700 111710.11712.745700	Pachtrückzahlungen-Vorjahre wg. Flurneuordnung/-bereinigung, Deckung aus PSK 111750-11759-521100/-721100	2.600,00	111750.11759.521100 111750.11759.721100 Bürgermeister
Genehmigung von Auszahlungen für Investitionen			
Teilhaushalt 2 Heimat- und Denkmalpflege			
281000.36651.783100	Durch die Abgabe der Spielgeräte durch die VbG in 2017 war der Aufbau zu Lasten der Stadt Gröningen durch diese zu leisten. Die Deckung erfolgt über das PSK 541000-54100-785300, da der Brückenbau verschoben wurde..	4.700,00	541000.54100.785300 Bürgermeister
Teilhaushalt 5 Gemeindliche Infrastruktur			
541000.54100.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M18 - energetische Sanierung der STB Vom Bürgermeister genehmigter Antrag für STB - M 18, insbesondere Nachträge durch zusätzliche Kabelverlegungen der AVACON (Kosteneinsparungen)	5.000,00	54100.54100.785300 Bürgermeister
541000.54100.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M60 - Grudenberg Nachtrag vom 03.08.2017 über 3.783,96 EUR + 155,36 EUR bereits überzogen = 4.000 EUR üpl. Auszahlung erforderlich aus PSK 541000.54100.785300	4.000,00	54100.54100.785300 Bürgermeister
Teilhaushalt 6 Finanzwirtschaft			
612100.61200.792730	Ordentliche Tilgung - § 18 Abs. 4 KomHVO (Aufwandsdeckung für Investitionsdarlehenstilgung) Durch die vorfristig umgesetzte Umschuldung des Darlehens bei der IB Schl.H. 5333740017 haben sich um 3.116,38 EUR erhöhte Tilgungsleistungen ergeben, die so nicht im Plan 2017 berücksichtigt werden konnten. Die Deckung erfolgt aus dem Aufwandsbudget der Finanzwirtschaft.	3.116,38	111200.11200.543150 Bürgermeister

Sollüberträge innerhalb der Teilpläne bzw. der Budgets

PSK	Erläuterung	Betrag -in Euro-	genehmigt durch / Deckungsquelle
Teilhaushalt 2 Heimat- und Denkmalpflege, Jugend			
252100.25210.527100 252100.25210.727100	Mittel werden aus Mehrerträgen / Mehreinzahlungen benötigt, da Mehraufwand / Mehrauszahlungen entstanden sind. (01.09.2017 für Museumsfest)	1.000,00	252100.25210.414700 252100.25210.614700 Budget
252100.25210.527100 252100.25210.727100	Mittel werden aus Mehrerträgen / Mehreinzahlungen benötigt, da Mehraufwand / Mehrauszahlungen entstanden sind. (01.09.2017 für Museumsfest)	1.301,91	252100.25210.432100 252100.25210.632100 Budget
281000.36650.527100 281000.36650.727100	Mittel werden aus Mehrerträgen / Mehreinzahlungen benötigt, da Mehraufwand / Mehrauszahlungen entstanden sind. (24.08.2017 für Ferienspiele 2017)	1.200,00	281000.36650.432100 281000.36650.632100 Budget
Teilhaushalt 6 Finanzwirtschaft			
612100.61200.559910 612100.61200.759910	Zinsen 2013+2014 Stadtsanierungsfördermittel	2.784,95	612100.61200.559910 612100.61200.759910 Bürgermeister
Teilhaushalt 7 Kommunale Liegenschaften			
111710.11710.524120 111710.11710.724120	Garagenkomplex Krottdorf - Energiekostenerstattung nicht im Plan (22.11.2017)	70,00	111710.11710.523100 111710.11710.723100 Budget
Sollüberträge für Investitionsauszahlungen			
Teilhaushalt 5 Gemeindliche Infrastruktur			
541000.54100.785200 M18-energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung	Nachtrag 1.750 EUR + 3.250 EUR Erdarbeiten, da Mitverlegung AVACON wirtschaftlich. Üpl. Auszahlung erforderlich aus PSK 541000.54100.785300, hier Sollübertrag aus PSK 541000.54100.785200 nach üpl. (13.09.2017 - Zuordnung zu M18).	5.000,00	541000.54100.785200 Budget
541000.54100.785200 M60-Grudenberg	Nachtrag vom 03.08.2017 über 3.783,96 EUR + 155,36 EUR bereits überzogen = 4.000 EUR. Üpl. Auszahlung erforderlich aus PSK 541000.54100.785300, hier Sollübertrag aus PSK 541000.54100.785200 nach üpl. (13.09.2017 - Zuordnung zu M60).	4.000,00	541000.54100.785200 Budget

Ermächtigungsübertragungen

Nachfolgende Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2018 für die Durchführung von Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen wurden erteilt.

Produktsachkonto	Auszahlung Maßnahme/Beschreibung	Betrag in EUR
111700 - 21130 - 521100 111700 - 21130 - 721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Übertragung des Auftrags [27] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	1.547,00
111700 - 36533 - 521100 111700 - 36533 - 721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Übertragung des Auftrags [32] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	8.058,94
366100 - 36650 - 545700 366100 - 36650 - 745700	Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Übertragung des Auftrags [28] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	3.760,92
541000 - 54100 - 522100 541000 - 54100 - 722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Übertragung des Auftrags [20] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	1.557,71
541000 - 54100 - 522100 541000 - 54100 - 722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Übertragung des Auftrags [26] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	2.915,50
281000 - 36651 - 785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen Anschaffung und Errichtung Spielplatz hat sich nach 2018 verschoben.	120.500,00
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M10 - Bahnübergang Krottorf L80 Fortführung 2018	34.247,61
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M11 - Bahnübergang Krottorf Schließ. Fortführung 2018	83.829,68
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M18 - energetische Sanierung Straßenbeleuchtung Fortführung 2018	1.474,30
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M18 - energetische Sanierung Straßenbeleuchtung Übertragung des Auftrags [18] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	1.650,00
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M22 - Straßenbeleuchtung Goethepromenade Fortführung 2018	16.014,28
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M22 – Straßenbeleuchtung Goethepromenade Übertragung des Auftrags [21] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	8.985,72
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M60 - Grudenberg Übertragung des Auftrags [13] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	153.342,13
541000 - 54100 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M60 - Grudenberg Übertragung des Auftrags [14] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	11.118,84
543100 - 54300 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M13 - Prälatenberg Fortführung 2018	60.000,00
543100 - 54300 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M17 – L80 OT Großalsleben Fortführung 2018	35.066,45
543100 - 54300 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M17 – L80 OT Großalsleben Übertragung des Auftrags [4] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	20.433,41
543100 - 54300 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M45 – L24 OT Großalsleben	25.066,46

	Fortführung 2018	
543100 - 54300 - 785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen M45 - L24 OT Großalsleben Übertragung des Auftrags [3] aus dem Jahr 2017 nach 2018.	20.433,40
511200 - 51200 -785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	10.850,00
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M6 – Betreuungsleistungen § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	3.059,27
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M12 – PJ 2012 - Städtebauförderung § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	236.742,33
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M15 – PJ 2011 - Städtebauförderung § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	176.500,00
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M20 – PJ 2014 - Städtebauförderung § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	390.000,00
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M23 – PJ 2013 - Städtebauförderung § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	259.800,00
511200 - 51200 -785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen M44 – PJ 2015 - Städtebauförderung § 19 Abs. 2 KomHVO LSA, Fortführung im Folgejahr	132.000,00
Summe der übertragenen Ermächtigungen Aufwand und Auszahlungen:		1.818.953,95

4. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2017 – 3 Jahresvergleich -

Kennzahl	Erläuterungen	Wert im Haushaltsjahr		
		2017	2016	2015
		- in % -		
	1	2	3	4
Erfolgskennzahlen:				
ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	Ordentliche Erträge * 100/ Ordentliche Aufwendungen	106,65	102,71	96,37
Steuerquote	Steuererträge * 100/ Ordentliche Erträge	52,21	49,82	59,16
Zuwendungsquote	Erträge aus Zuwendungen * 100/ Ordentliche Erträge	23,43	26,77	20,50
Sozialtransferquote	Sozialtransferaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwandsquote	Personalaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sach- und Dienstleistungsquote	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	6,17	5,98	5,04
Abschreibungsaufwandsquote	Planmäßige Abschreibungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	18,84	19,52	14,55
Zinsaufwandsquote	Zinsaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	1,24	0,98	0,97
Quote Sonstiger Aufwand	Sonstige ordentliche Aufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen (sonstige ordentliche Aufwendungen entsprechen NICHT der Position in der ERI)	73,75	73,52	79,44
Finanzkennzahlen:				
Liquiditätsdeckungsgrad	Summe der Einzahlungen * 100/ Summe der Auszahlungen	98,93	103,26	110,65
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad A	Kapitalposition * 100/ Anlagevermögen	51,43	52,62	52,16
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad B	(Kapitalposition + langfristiges Fremdkapital) * 100/ Anlagevermögen	54,97	56,82	57,14
Liquidität 1. Grades	Liquide Mittel * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	1.566,48	2.921,52	2.861,71
Liquidität 2. Grades	(Liquide Mittel + Kurzfristige Forderungen) * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	1.615,78	2.975,90	2.903,04
Selbstfinanzierungsgrad	(ZMS laufende Verwaltungstätigkeit - AZ für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften + AZ für Umschuldungen) * 100/ Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo)	10,72	40,03	63,74
Vermögenskennzahlen:				
Anlagevermögensquote	Anlagevermögen * 100/ Gesamtvermögen	89,51	89,32	89,84
Anlagenabnutzungsgrad	Kumulierte Abschreibungen * 100/ Historische AHK	0,00	0,00	0,00
Investitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ immaterielles Vermögen und Sachanlagen im Haushaltsjahr@zu ursprünglichen AW/ HW zu Beginn des Haushaltsjahres)	0,00	0,00	0,00
Reinvestitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ Abschreibungen auf Sachanlagen	101,53	48,10	119,70
Bilanzielle Verschuldung (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12.	1.006.522,05	1.048.885,75	1.226.022,71
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 30.06. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 30.06. des Vorjahres	278,81	288,95	336,73
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 31.12. des Vorjahres	277,97	288,47	337,10
Einwohner zum 30.06. des Vorjahres		3.610	3.630	3.641
Einwohner zum 31.12. des Vorjahres		3.621	3.636	3.637

F Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne

Auf eine Ausweisung der Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne Teil A sowie Teil B unterhalb und oberhalb der in der Haushaltssatzung 2017 festgesetzten Wertgrenzen wird an diesen Rechenschaftsbericht verzichtet, da der jeweilige EDV-Ausdruck nach den vorgeschriebenen verbindlichen Mustern im Jahresabschlussordner 1 im Punkt 3 der Jahresabschlussunterlagen der Stadt Gröningen zum Haushaltsjahr 2017 enthalten ist.